|  |  |
| --- | --- |
|  | **Amt für Wald, Wild und Fischerei WaldA**Rte du Mont Carmel 1, Postfach 155, 1762 Givisiez T +41 26 305 23 43, F +41 26 305 23 36 [www.fr.ch/sff](http://www.fr.ch/sff) |
| **Vertrag zur Gewährung von Subventionen**: Nutzung von geschädigtem Holz in Schutzwäldern und Pufferzonen (**FP-D**)zwischen dem Kanton Freiburg, vertreten durch das Amt für Wald, Wild und Fischerei (WaldA)das sich verpflichtet, eine Pauschalsubvention in Schweizerfranken auszubezahlen (inkl. Mwst)unddem Eigentümer der sich verpflichtet, die Arbeiten wirtschaftlich, termin- und fachgerecht und gemäss den gesetzlichen, beruflichen und fachlichen Bestimmungen auszuführen. |
| Gesetzliche Grundlagen: Gesetz vom 2. März 1999 über den Wald und den Schutz vor Naturereignissen, Art. 64c.  Weisung des WaldA „Waldschäden“ |
| Forstkreis Nr. Revier Nr. |
| **Eigentümer**Name und VornameAdressePLZ, OrtTelefonnr. E-Mail  | **Falls Abtretung von Subventionen, zugunsten von:**Name und VornameAdressePLZ, OrtTelefonnr. E-Mail |
| **Lokalisierung und Beschreibung der Schäden**Datum der SchädenKoordinatenBaumart(en)Borkenkäfer  Weisses Stadium  Braunes StadiumAndere Schadensursache |
| **Geplante Arbeiten** |
|  Fällen der Bäume  Entzerren  Entasten  Einschneiden  Entrinden  Hacken Restholz aufhäufen  Verbrennen des befallenen Materials Holz zum Rücken oder  Holz im Bestand lassen RückemittelFalls Helikopter → Begründung |
| Ausführungstermin der Arbeiten |
| **Schätzung der Subventionen**………. m3 zu einer Pauschale von ………. Franken/m3 = Franken Subventionen |
| **Kontrolle und Auszahlung der Subvention.** Die Auszahlung der Subvention erfolgt nach der Ausführung und Kontrolle der Arbeiten. Die vom Amt für Wald, Wild und Fischerei bestimmten Personen sorgen für die Einhaltung der festgelegten Bedingungen. Der Subventionsbetrag wird mit der Abrechnung festgelegt und je nach verfügbaren Krediten bis Ende Jahr ausbezahlt. |
| **Unterschriften** | OrtDatumDer Eigentümer | OrtDatumDer Revierförster, falls Privatwald.Der Kreisforstingenieur, falls öffentlicher Wald |
|  Der Eigentümer wurde am ……………………. von Herrn ……………………………….. kontaktiert und hat ihm sein mündliches Einverständnis für die Ausführung der Arbeiten gegeben. |

|  |
| --- |
| **Abrechnung der Subvention** (**FP-D**)für die Nutzung von geschädigtem Holz in Schutzwäldern und Pufferzonen  |
| Der Vertreter des WaldA hat die ausgeführten Arbeiten kontrolliert und bestätigt ihre Vertragskonformität. Sie werden in der nächsten Abrechnung des Kreisforstamtes eingefügt, das diese an die Zentrale des WaldA zur Auszahlung weiterleitet. |
| Name und Vorname des Eigentümers |
| SAP-Code | ZahlungsadresseIBAN |
| **Beleg-Nr.** | **Schutzwald und Pufferzone (FP-D)** |
|  | m3 | Fr/m3 | Subvention, Franken |
| Im Bestand gelassenes Holz |  | 80 |  |
| Mit Traktor gerücktes Holz |  | 30 |  |
| Mit Seilkran gerücktes Holz |  | 60 |  |
| Mit Helikopter gerücktes Holz |  | 80 |  |
| **Total** |  |  |  |
| Bemerkung |
| Datum | Für das WaldA |
| Verteilung: Das Kreisforstamt behält das Original und schickt dem Eigentümer eine Kopie. |

FORMULAR MIT VORDER- UND RÜCKSEITE